

Katholische
Herz-Jesu-Gemeinde

Dresden – Johannstadt

März/April/Mai 2006

0,75 € (Spende)



Herr, stärke unseren Glauben!

Die sog. „geprägten Zeiten“ des Kirchenjahres haben begonnen. Mit dem Aschermittwoch sind wir in die „heiligen 40 Tage“, die österliche Bußzeit oder Fastenzeit, wie wir sie auch nennen, eingetreten. Die Feier des Todes und der Auferstehung, Ostern, und die sich anschließenden „50 Tage“ der österlichen Festzeit sind unser Ziel. Was wir jedes Jahr von neuem angehen, dem Kirchenjahresverlauf entsprechend, muss insgesamt für unser eigenes Leben Geltung haben. Diesen Weg haben wir am Tauftag begonnen. Getragen vom Glauben unserer Eltern, an der Hand gläubiger Menschen, in Verbindung mit Glaubenden sind wir in die Nachfolge Christi eingetreten. Jede Lebensphase war und ist auf diesem Weg wichtig. Der Weg ist lang, nicht immer liegt das Ziel greifbar vor uns. Die Gefahr, in die Irre zu gehen, ist da. Da braucht es immer neu Wegweiser. Wir selbst sind oft diese Wegweiser, z.B. für unsere Kinder, für Ehemann und für unsere Ehefrau, für jeden, der unseren Weg kreuzt, für Menschen, die vielleicht zufällig uns begegnen. Das kann ich nur sein, wenn ich mich immer wieder in Gott festmache. Das heißt nämlich glauben.

Um diesen Glauben soll es uns in diesen Wochen gehen. Weithin spricht man heute davon, dass der Glaube „verdunstet“. Noch gehen wir zur Kirche, engagieren uns in der Gemeinde, zahlen Kirchensteuer, nehmen bestimmte „Rituale“ in Anspruch, aber stehen wir noch fest im Glauben?

So lade ich Sie alle ein, die uns angebotene Zeit zu nutzen.

An drei **Glaubensabenden im März** wird **Herr Pater Clemens Maaß SJ**, der geistliche Rektor der katholischen Akademie unseres Bistums, versuchen, mit uns über unseren Glauben ins Gespräch zu kommen.

Drei Schwerpunkte werden gesetzt:

1. Den Glauben – vertiefen.
2. Den Glauben – beten.
3. Den Glauben – bezeugen.

Diese Abende sind jeweils am **Donnerstag, 9.3., 16.3., 23.3., 19.30 Uhr.**

Ich freue mich, Sie an diesen Abenden begrüßen zu dürfen und wünsche Ihnen eine gute Zeit auf unserem gemeinsamen Weg hin zum Osterfest.

Ihr Pfarrer Rudolf Birner

ZWEITES KAPITEL

Gott geht auf den Menschen zu

DIE OFFENBARUNG GOTTES

6. Was offenbart Gott dem Menschen?

In seiner Güte und Weisheit offenbart sich Gott dem Menschen. In Taten und Worten offenbart er sich selbst und seinen gnädigen Ratschluss, den er in Christus für das Menschengeschlecht von Ewigkeit her gefasst hat. Dieser Ratschluss besteht darin, durch die Gnade des Heiligen Geistes alle Menschen als seine Kinder in seinem einzigen Sohn anzunehmen und am göttlichen Leben teilhaben zu lassen.

7. Mit welchen Stufen beginnt die Offenbarung Gottes?

Gott tut sich schon von Anfang an den Stammeltern, Adam und Eva, kund und beruft sie zu einer innigen Gemeinschaft mit ihm. Nach ihrem Sündenfall bricht er seine Offenbarung nicht ab und verheißt das Heil für alle ihre Nachkommen. Nach der Sintflut schließt er mit Noach einen Bund zwischen ihm und allen lebenden Wesen.

8. Welche Stufen der Offenbarung Gottes folgen dann?

Gott erwählt Abram und ruft ihn aus seinem Land, um ihn zu Abraham, das heißt zum »Stammvater einer Menge von Völkern« (Gen 17, 5), zu machen. Er verheißt ihm, »alle Völker der Erde« (Gen 12, 3) in ihm zu segnen. Die Nachkommen Abrahams werden zu Trägern der göttlichen Verheißungen, die an die Patriarchen ergangen sind. Gott macht Israel zu seinem auserwählten Volk: Er befreit es aus der Knechtschaft Ägyptens, schließt mit ihm den Sinaibund und gibt ihm durch Mose sein Gesetz. Die Propheten kündeten eine radikale Erlösung des Volkes an und ein Heil, das alle Völker in einem neuen und ewigen Bund umfassen wird. Aus dem Volk Israel, aus dem Stamm des Königs David, wird der Messias hervorgehen: Jesus.

9. Welches ist die letzte und endgültige Stufe der Offenbarung Gottes?

Die letzte Stufe verwirklicht sich in seinem Fleisch gewordenen Sohn, in Jesus Christus, dem Mittler und der Fülle der Offenbarung. Er, der eingeborene und Mensch gewordene Sohn Gottes, ist das vollkommene und endgültige Wort des Vaters. Mit der Sendung des Sohnes und der Gabe des Geistes ist die Offenbarung nunmehr gänzlich abgeschlossen, auch wenn der Glaube der Kirche im Lauf der Jahrhunderte nach und nach ihre ganze Tragweite erfassen muss.

»Seit er uns seinen Sohn geschenkt hat, der sein einziges und endgültiges Wort ist, hat Gott uns kein anderes Wort zu geben. Er hat alles zumal in diesem einen Worte gesprochen, und mehr hat er nicht zu sagen« (hl. Johannes vom Kreuz).

10. Welchen Wert haben Privatoffenbarungen?

Sie gehören nicht zum Glaubensgut. Sie können aber helfen, aus dem Glauben zu leben, wenn sie streng auf Christus ausgerichtet bleiben. Das Lehramt der Kirche, dem die Unterscheidung solcher Privatoffenbarungen zusteht, kann deshalb jene nicht annehmen, die vorgeben, die endgültige Offenbarung, die Christus ist, zu übertreffen oder zu berichtigen.

GOTTESDIENSTE / FEIERTAGE / FESTE

In der Fastenzeit mittwochs jeweils 18.00 Uhr Kreuzwegandacht!

- So. 05.03. 9.30 Uhr **1. Fastensonntag – Thema: Wüstenzeit**
Familiengottesdienst
- So. 12.03. 9.30 Uhr **2. Fastensonntag – Thema: Auf dem Berg der Verheißung**
- So. 19.03. 9.30 Uhr **3. Fastensonntag – Thema: Gesetz und Freiheit**
- Mo. 20.03. 18.00 Uhr **Hochfest des hl. Josef**
- Sa. 25.03. 8.00 Uhr **Hochfest der Verkündigung des Herrn**
18.00 Uhr Sonntagsvorabendmesse
- So. 26.03. 9.30 Uhr **4. Fastensonntag – Thema: Heilender Glaube**
20.00 Uhr **Orgelmusik**
- So. 02.04. **5. Fastensonntag – Thema: Der Weg des Weizenkorns**
9.30 Uhr Familiengottesdienst
- Mi. 05.04. 9.30 Uhr hl. Messe, anschließend Seniorenvormittag
- Fr. 07.04. 15.00 Uhr **Herz-Jesu-Freitag**, stille Anbetung vor dem Allerheiligsten
18.00 Uhr hl. Messe in der Pfarrkirche
- So. 09.04. **Palmsonntag**
9.30 Uhr Festmesse mit Palmweihe und Prozession, musikalische Gestaltung durch unseren Kirchenchor
- Di. 11.04. 19.30 Uhr Versöhnungsfeier der Gemeinde mit anschl. Beichtmöglichkeit
- Do. 13.04. **Gründonnerstag**
19.00 Uhr Feier der Einsetzung des Abendmahles, anschl. Agape im Gemeindezentrum und Anbetung bis Mitternacht in der Werktagkapelle
- Fr. 14.04. **Karfreitag**
10.00 Uhr Kinderkreuzweg mit Einsammeln des Fastenopfers
15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus
Bitte eine Blume zur Kreuzverehrung mitbringen.
- Sa. 15.04. **Karsamstag**
9.00 Uhr Karmetten, anschl. stilles Gebet am Hl. Grab, Beichtgelegenheit bis 12.00 Uhr
- So. 16.04. **Ostersonntag**
5.00 Uhr Feier der Osternacht in der Pfarrkirche, anschl. Osterfrühstück im Gemeindezentrum
5.00 Uhr Feier der Osternacht im St. Joseph-Stift
9.30 Uhr Festhochamt in der Pfarrkirche
- Mo. 17.04. **Ostermontag**
9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe des Kindes Maluina Schneider, anschl. Ostereiersuchen der Kinder
- So. 23.04. 9.30 Uhr **Weisser Sonntag – Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit**

GOTTESDIENSTE / FEIERTAGE / FESTE

So. 30.04 **9.30 Uhr** **hl. Messe**
ACHTUNG: im Gemeindehaus der Johanneskirch-
gemeinde, Haydnstr. 23 (Konfirmationsfeier der
Johanneskirchgemeinde in unserer Herz-Jesu-Kirche)

Im Monat Mai jeweils sonntags 17.00 Uhr Maiandacht in der Pfarrkirche!

Mo. 01.05	8.00 Uhr	hl. Messe in der Pfarrkirche
	17.00 Uhr	Maiandacht
Mi. 03.05	9.30 Uhr	hl. Messe, anschl. Seniorenvormittag
Fr. 05.05	15.00 Uhr	Herz-Jesu-Freitag , stille Anbetung vor dem Allerheiligsten
	18.00 Uhr	hl. Messe in der Pfarrkirche
Sa.06.05.	14.00Uhr	hl. Messe anlässlich der Goldenen Hochzeit von Dorothea und Werner Mieth
	16.00 Uhr	hl. Messe anlässlich der Goldenen Hochzeit von Monika und Hubertus Neumann
	18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse
So. 07.05	9.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Taufe des Kindes Konstantin Gahn
So. 21.05.	9.30 Uhr	hl. Messe in der Pfarrkirche
	15.00 Uhr	hl. Messe zum Krankennachmittag im Gemeindezentrum
Do. 25.05	9.30 Uhr	Hochfest Christi Himmelfahrt
So. 28.05	9.30 Uhr	hl. Messe mit Feier der Erstkommunion

Allgemeine Gottesdienstzeiten

Pfarrkirche

Sa. 18.00 Uhr
 So. 9.30 Uhr
 Mo. 18.00 Uhr
 Mi. 8.00 Uhr
 Fr. 18.00 Uhr

St. Joseph-Stift

So. 9.00 Uhr Krankenhauskapelle
 Mo., Mi., Fr., Sa. jeweils 6.30 Uhr
 So. 7.00 Uhr
 Di. 8.00 und 17.15 Uhr
 Do. 6.30 Uhr und 8.00 Uhr
 jeweils in der Schwesternkapelle

Beichtgelegenheit jeden Samstag 17.00 Uhr in der Pfarrkirche

Ökumenisches Seelsorgezentrum im Universitätsklinikum Fetscherstr. 74

Jeden Dienstag 19.00 Uhr Abendandacht
 Jeden Donnerstag 12.30 Uhr Besinnung zur Mittagszeit
 Jeden Sonnabend 16.30 Uhr hl. Messe zum Sonntag
 Sprechstunde im Dienstzimmer des Seelsorgezentrums:
 Jeden Dienstag 10 – 11 Uhr (Herr Brinker)
 Jeden Donnerstag 14 – 15 Uhr (Herr Pfr. Bock)

Das Seelsorgezentrum ist täglich von 7.00 – 20.00 Uhr geöffnet, Tel. 458 39 29


Pfr. Bock: Tel. 471 33 68 – Mobiltel. 0160 / 640 46 57

Herr P. Brinker: Tel. 401 94 03



GRUPPEN / KREISE / TREFFEN / BEGEGNUNGEN / ÖKUMENE



Bastelkreis	montags 16.00 Uhr
Bastelnachmittag zum Osterfest	Samstag, 01.04.06 von 15.00 bis 17.00 Uhr
Krabbelgruppe	dienstags 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr
Kirchenchor	dienstags 19.30 Uhr
Rosenkranzgebet	mittwochs 8.30 Uhr (im Anschluss an die hl. Messe)
Jugend	mittwochs 19.00 Uhr
Kinderchor	freitags 16.00 bis 16.45 Uhr
Ministranten	freitags 16.30 Uhr
Kinderkirche für die jüngeren Kinder	Sonntag 19.03., 09.04. und 21.05.06 Beginn 9.30 Uhr in der Pfarrkirche
Seniorentreff	Mittwoch 05.04. und 03.05.06 jeweils 9.30 Uhr Beginn mit der hl. Messe
Lektorentreff	Mittwoch 12.04.06, 19.30 Uhr
Sonntagstreff	Sonntag 05.03., 19.03., 02.04. mit Fastenessen und 21.05.06 - jeweils nach dem Gottesdienst im Gemeindezentrum
Pfarrgemeinderat	Donnerstag 30.03., 27.04. und 18.05.06, jeweils 19.30
Diakoniekreis	Donnerstag 06.04.06, 19.30 Uhr
Elternabend für die Eltern d. Erstkommunionkinder:	Montag 24.04.06, 20.00 Uhr
Maisprung	Montag 01.05.06, Wandertag für Alt und Jung 
Abend für junge Familien	Samstag 25.03.06, 20.00 Uhr im Gemeindezentrum
Pause vor Gott	Donnerstag, 09.03. und 11.05. jeweils 19.30-20.30 Uhr Taizégesänge in der Werktagkapelle (Dekanatsjugend)
Alleinerziehende	Samstag 11.03., 22.04. und 20.05.06 jeweils 15.00 Uhr, im kath. Pfarrhaus Pillnitz
Katholikentag	Saarbrücken vom 24.05. bis 28.05.2006

Glaubensabende in der Fastenzeit:

Jeweils 19.30 Uhr im Gemeindezentrum mit Referent: **P. Clemens Maaß SJ**

- 1. Abend am Donnerstag, 09.03.06** Thema: „Glauben – vertiefen“
- 2. Abend am Donnerstag, 16.03.06** Thema: „Glauben – beten“
- 3. Abend am Donnerstag, 23.03.06** Thema: „Glauben – bezeugen“



Flohmarkt

Der Förderverein des Kinderhauses Arche Noah lädt alle Interessierten zum Flohmarkt für Kindersachen, -spielzeug und -zubehör ein!

Samstag, dem 18.03.06, von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Gemeindezentrum der Herz-Jesu-Gemeinde, Borsbergstr. 13



Danke !!

Unsere Gemeinde hat überraschend 50 neue Gotteslobbücher gespendet bekommen. Dem großzügigen Spender danken wir sehr herzlich. Wir hoffen, dass diese Bücher pfleglich behandelt werden und alle lange daran Freude haben. Dies könnte auch ein Anstoß sein, über die Spendenbereitschaft für einen guten Zweck nachzudenken.

Eine kleine Zahlungserinnerung an alle!

Falls Sie das Gemeindeblatt auch weiterhin im Abo beziehen möchten, bitten wir um eine Spende von 3,00 € für das Jahr 2006, die Frau Scholz im Pfarrbüro entgegen nimmt. Bitte auch die Einzelspende für ein Einzel Exemplar nicht vergessen.

Ganz herzlichen Dank!

Erstkommunionfahrt nach Oberbärenburg

In der Woche vom 19.02. bis 23.02. durften 6 Mädchen, 3 Jungen, Frau Claus, Frau Scholz und Frau Reichert eine herrliche Woche bei den Schwestern in Oberbärenburg erleben. Das tolle Winterwetter, die Ruhe und das Essen haben dazu beigetragen, dass es für alle ein besonderes Erlebnis wurde.

Die Kinder haben einen anschaulichen Unterricht erleben dürfen. Bastelideen, Spielrunden und das Vorlesen von Geschichten sorgten für Abwechslung und Auflockerung. Für die Kinder war es eine besondere Freude, als Herr Pfarrer Birner uns besuchen kam und den Tag und eine Kindermesse schön gestaltet hat. Zwischendurch sind alle jeden Tag zum Rodeln gegangen, was zum Austoben gerade das richtige war.

Die Kinder sind in dieser Zeit eine gute Gruppe geworden. Sie helfen sich gegenseitig, nehmen Rücksicht aufeinander und achten den anderen. Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns mit ihrem Gebet begleitet haben.

Vorschau:



Tschernobylaktion

Wie schon in früheren Jahren, möchten wir auch dieses Jahr vom 20.06. bis 15.07.2006 14 Kinder (8 bis 11 Jahre) und 2 Dolmetscherinnen aus Tschernobyl in unsere Gemeinde einladen.

Dazu brauchen wir wieder Ihre Hilfe. Tagsüber werden sich die Kinder im Pfarrgelände aufhalten, für die Übernachtung suchen wir Gasteltern, die ein oder zwei Kinder beherbergen können. Für eine Woche würden wir gern den Kindern den Aufenthalt im Kindererholungsheim „Querxenland“/Seifhennersdorf wieder ermöglichen. Dafür benötigen wir aber Ihre Spendenbereitschaft. Deshalb unsere Bitte, für ein Kind evtl. eine Patenschaft über ca. 150,00 € zu übernehmen, um entstehende Unkosten damit zu decken. Es können auch Spielzeug, gut erhaltene Bekleidung oder andere materielle Dinge im Pfarrbüro abgegeben werden.

Für jede Hilfe sind wir dankbar. Eine Liste, in welche Sie sich einschreiben können, liegt in der Info-Ecke der Kirche aus. Sie können sich auch im Pfarrbüro bei Frau U. Scholz melden.

Im Voraus vielen Dank für Ihre Bereitschaft!

Ursula Scholz

Gemeindefreizeit in der Familienferienstätte St. Ursula in Naundorf.

Vom **23.06. bis 25.06.2006** sind vorsorglich 60 Plätze im o.g. Objekt für unsere Gemeinde reserviert worden

Da immer wieder der Wunsch geäußert wurde, Möglichkeiten zu schaffen, damit sich die Gemeinde und gerade junge und zugezogene Familien besser kennenlernen können, hat der Pfarrgemeinderat dieses Wochenende geplant. Nun liegt es an Ihnen, liebe Familien, dieses gemeinde- und gemeinschaftsbildende Angebot wahrzunehmen. Merken Sie sich wenn möglich schon heute diesen Termin bei Ihrer Ferien- und Urlaubsplanung vor! Nähere Informationen werden in den nächsten Wochen folgen.

GRUPPEN / KREISE / TREFFEN / BEGEGNUNGEN / ÖKUMENE

Bistumstag anlässlich des 900. Todestages vom Hl. Benno
am Samstag 10.06.2006 in Meißen.

Ökumenischer Stadtkirchentag am 01. und 02.07 2006 anlässlich der 800-
Jahrfeier in Dresden. 4. Nacht der Kirchen am 01.07.06 von 18.00 bis 24.00 Uhr.

Religiöse Kinderwoche vom 24.07. bis 28.07.2006 im Gemeindezentrum in
Dresden. Thema: „Das wünsch' ich nicht nur mir“

Vom 1. bis 10. April 2006 findet unter dem Motto „Investieren Sie in
Menschlichkeit“ wieder die Haus- und Straßensammlung der Caritas statt.
Gesammelt wird für die caritativen Aufgaben der Pfarrei (25 %), für die Hilfe für
Migranten (25 %) und im Dekanat Dresden (50 %) für Arbeit mit obdachlosen
Menschen, denen durch die Hilfe der Caritas neue Perspektiven eröffnet werden.
Das Gesamtergebnis der letzten Herbstsammlung belief sich auf
82.255,42 Euro. Davon konnten dem Caritasverband Dresden
5.799,89 Euro für die Beratung und Betreuung alter Menschen zur
Verfügung gestellt werden. Zur Durchführung der Sammlung werden
wieder fleißige Helfer(innen) gesucht. Nähere Informationen dazu im
Pfarramt.



1. bis 10.
April 2006



Caritas-Sammlung

für Notleidende + für Kinder
+ für Rat Suchende + für
Familien + für Jugendliche +
für Migranten + für
Pflegebedürftige
+ für Kranke +
für MENSCHEN

ammeln



RÜCKBLICK

Gemeindefasching 2006



LOBE DEN HERRN

Unsere Erstkommunionkinder:

Moritz Alheidt, Monika Dzialas, Sarah Heidrich,
Sebastian Heller, Felicitas Püls, Jacob Reichert,
Maluina Schneider, Ana-Rosa Schröder, Marie Tautenhahn

Das Sakrament der Taufe empfangen:

Arthur Zeuner, Michael Heller, Winnie Opolo-Schubert,
Luzia Voigt, Anna-Sophia Döring

Goldene Hochzeit feiern

am 06.05.06

Monika und Hubertus Neumann

am 07.05.06

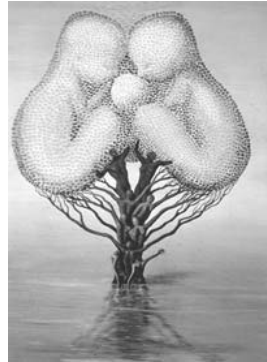
Dorothea und Werner Mieth

am 19.05.06:

Erna und Gerhard Cernoch

Verstorben sind:

Sr. M. Richarda Langanki (93 Jahre)



***Sie alle wollen wir
besonders in unser Gebet
einschließen***

Sonntag, 26. März 2006, 20.00 Uhr

ORGELMUSIK ZUR PASSION

Christoph Schumann, Dresden, spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Julius Reubke, Friedrich Oscar Wermann und Olivier Messiaen.

Das Geistliche Wort spricht Pfarrer Bernd Scheifler, Dresden.

Sonntag, 4. Juni 2006, 20.00 Uhr

ORGELMUSIK ZU PFINGSTEN

Christoph Schumann, Dresden, spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Max Reger und anderen.

Das Geistliche Wort spricht Pater Stanisław Mađro SVD, Dresden

Der Eintritt ist frei. Die Kollekte wird für die Pflege der Orgel und die Durchführung solcher Veranstaltungen verwendet.

Wir gratulieren unseren Senioren und allen Gemeindemitgliedern, die in diesem Zeitraum Geburtstag feiern, und wünschen vor allem Gesundheit und Gottes Segen!

(hier genannt ab 70, 75, 80 Jahre und älter)

im März 2006

Frau Christine Lukasczyk	70 Jahre	01.03.1936
Frau Elfriede Lange	85 Jahre	01.03.1921
Sr. M. Martha Schober	75 Jahre	01.03.1931
Frau Erika Forkert	82 Jahre	04.03.1924
Frau Christa Neumann	70 Jahre	06.03.1936
Herr Wolfgang Kafurke	80 Jahre	08.03.1926
Sr. M. Brigitta Pusch	70 Jahre	08.03.1936
Frau Else Reichelt	83 Jahre	11.03.1923
Frau Monika Kreismann	91 Jahre	11.03.1915
Frau Edeltraud Bachmann	70 Jahre	11.03.1936
Herr Dieter Mailand	70 Jahre	14.03.1936
Herr Rudolf Simm	86 Jahre	16.03.1920
Frau Waltraud Schöneis	75 Jahre	17.03.1931
Frau Emma Richter	92 Jahre	18.03.1914
Frau Elvira Hannak	75 Jahre	22.03.1931
Frau Maria Sachs	99 Jahre	23.03.1907
Frau Maria Schindler	75 Jahre	25.03.1931
Frau Margarete Muche	82 Jahre	28.03.1924

Im April 2006

Frau Elisabeth Wopat	84 Jahre	08.04.1922
Frau Josepha Schumann	82 Jahre	02.04.1924
Frau Theresia Heinrich	88 Jahre	12.04.1918
Frau Elfriede Steglich	82 Jahre	19.04.1924
Frau Ruth Horak	91 Jahre	19.04.1915
Frau Anna Kosarz	80 Jahre	22.04.1926
Frau Gudrun Rust	70 Jahre	23.04.1936
Herr Josef Pietsch	75 Jahre	30.04.1931

Im Mai 2006

Freu Helene Posner	89 Jahre	01.05.1917
Frau Maria Baron	75 Jahre	01.05.1931
Sr. M. Cordula Güttler	75 Jahre	02.05.1931
Frau Magdalene Chudy	94 Jahre	02.05.1912
Frau Johanna Baier	83 Jahre	02.05.1923
Sr. M. Agatha Rentschke	80 Jahre	05.05.1926
Herr Johannes Bär	70 Jahre	05.05.1936
Frau Monika Neumann	70 Jahre	05.05.1936
Frau Hildegard Burkhardt	70 Jahre	07.05.1936
Frau Maria Heisler	70 Jahre	07.05.1936
Frau Anna Pilz	82 Jahre	08.05.1924
Herr Leo Czech	75 Jahre	10.05.1931
Frau Siglinde Redlich	70 Jahre	12.05.1936
Herr Franz Horntrich	82 Jahre	13.05.1924
Frau Gisela Hugel	70 Jahre	17.05.1936
Frau Johanna Forkert	85 Jahre	21.05.1921
Frau Irmgard Röthig	80 Jahre	21.05.1926
Frau Katharina Hooge	70 Jahre	22.05.1936
Frau Julia Hense	70 Jahre	25.05.1936
Frau Erika Mierzwiak	82 Jahre	26.05.1924
Frau Gertrud Gulich	85 Jahre	28.05.1921

Die Herz-Jesu-Kirche ist täglich zum Gebet von 9.00 bis 18 Uhr im Eingangsbereich geöffnet.
Ab 03.05.2006 ist die Kirche mittwochs jeweils von 15 -17.00 Uhr geöffnet.



Anmerkung der Redaktion:

Gern nehmen wir Anfragen, Kritiken, Beiträge und Hinweise zur Gestaltung unseres Informationsblattes entgegen. Diese können Sie dem Pfarrgemeinderat sowie dem Pfarrbüro mitteilen. Wir sind für jede Anregung dankbar

Katholische Herz-Jesu-Gemeinde

Dresden-Johannstadt	Pfarrer Rudolf Birner	4 49 48 22
Borsbergstraße 13	Funktelefon	0175 / 2 90 02 02
01309 Dresden	Fax	4 49 48 24
	Kpl. Pater Stanisław Mađro SVD	44 40 25 68
	Gemeindereferentin Christine Claus	4 49 48 26
	Pfarrbüro Sekretärin Ursula Scholz	44 94 80
	Fax	4 49 48 21
	E-Mail	herz-jesu.dd@t-online.de
	Internet	www.herz-jesu-dd.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag	8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Mittwoch	8 bis 12 Uhr
Donnerstag	8 bis 14 Uhr
Freitag	8 bis 12 Uhr

Kinderhaus Arche Noah

Anton-Graff-Straße 8	Leiterin Bianka Schneider	
01309 Dresden		Telefon/Fax 4 41 61 10

Bankverbindung der Herz-Jesu Gemeinde:

Kontonummer **82 80 932** - Liga-Bank - BLZ **750 903 00**

Dieses Infoblatt, aktuelle Mitteilungen und weitere Bilder aus unserem Gemeindeleben können Sie auch im Internet auf unserer Homepage (siehe oben) ansehen bzw. herunterladen!